

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 8 (1921)
Heft: 6: Sondernummer : Sportbauten, Sportpreise

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschicklichkeit hauptsächlich nach seinen Resultaten beurteilen: er verweilt bei denselben, vergleicht jeden guten Tag mit seinen Leistungen von früher, ist wahrscheinlich ehrgeizig und ängstlich bestrebt, daß an jedem Tag sein Korb ebenso schwer sein möge wie der der andern. Wenn sein Korb schwerer ist als derjenige seines Konkurrenten, so ist er entzückt; aber enttäuscht, wenn er am Ende des Tages entdeckt, daß ein anderer mehr gefangen. Es gibt ein Alter, wo fast jeder Eifrige ehrgeizig sein muß; aber solange dies dauert, ist ein Angler noch nicht zum höchsten Genuß seines Sportes gelangt. Es entgeht ihm dadurch mehr Vergnügen als er gewinnt, und er bringt sich selbst um jene Sorglosigkeit des Gemütes, jene Freiheit und Unabhängigkeit des Geistes, welche zu den Reizen des Angelns gehören. Ein eifriger Angler

wird streng arbeiten, aber er wird es ohne das Gefühl der Anstrengung tun, das von dem Versuche, sich selbst und andere zu übertreffen, herührt. Mögen wir zum Schlusse an einem schweren oder schwersten Korb Genugtuung finden, aber machen wir diesen Erfolg nicht zum Hauptereignis des Tages. Lassen wir den Genuß und die Freude eines jeden Tages für sich selbst dastehen, ohne Vergleiche zu ziehen. — Da unsere Kunst zunimmt, erreichen wir das dritte Stadium, wo uns mehr die Geschicklichkeit selbst als ihre Resultate interessieren. Man kommt sogar dazu, über gut ausgeführte Dinge Genugtuung zu empfinden, selbst wenn die Erfolge ausbleiben: man fährt fort, die lange Leine gerade und korrekt auszuwerfen, auch wenn die Fische spärlich sind; man hört nicht auf, die Trockenfliege einer steigenden

(Forts. auf Seite XXX.)

Zimmerarbeiten Schreinerarbeiten Gebeizte Täfer

Sägerei und Holzhandlung
STÄMPFLI & Cie.
ZÄZIWI (Bern)



AKTIENGESSELLSCHAFT
CARL HARTMANN / BIEL / ROLLADENFABRIK
STAHLBLECHROLLADEN FÜR AUTOGARAGEN, MAGAZINE, BUREAUX etc.
HOLZROLLADEN FÜR VILLEN, HOTELS, WOHNHÄUSER, ERKER,
ROLLJALOUSIEN VERANDEN ROLLSCHUTZWÄNDE

CLICHÉS
RETOUCHES
ZEICHNUNGEN



BALMER & SCHWITZER AG BLSAG
GRAPH WERKSTÄTTEN BERN ZÜRICH

ÜBER DIE VERWENDUNG

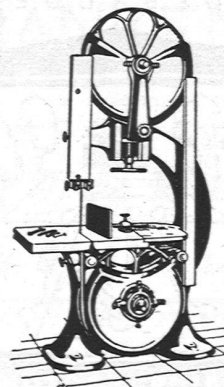
von

ETERNIT

8^{te} broch., 16 Seiten. Preis 50 Ct.

VERLAG BENTELI A.-G., BÜMLIZ

HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN
für sämtliche Industrien



Maschinenfabrik & Eisengiesserei
A. MÜLLER & Cie BRUGG.



SCHREINEREI TSCHAN A.G.

SOLOTHURN

FENSTERFABRIKATION

PARQUETERIE

BAUSCHREINEREI

GEGRÜNDET 1898 / TELEPHON 65

Bester Leinölkitt, Marke „Omya“ SPEZIAL-DACHKITT

Grösste Gewähr für vollst. Dichtigkeit der Verkittungen bieten

ELASTISCHE ÖLBÄNDER „FILMA“

Zu beziehen durch alle Glashandlungen
Prospekte und Muster von

**A.-G. der Öl-, Kitt- und Kreidewerke vorm.
Plüss-Staufer, Zofingen-A.**

Teermakadamwerke A.-G. Basel

VORMALS GEBRÜDER SUTTER

Staubfrei

Geringe
Unterhal-
tungskosten

Langjährige
Erfahrungen



Schlammfrei

Grösste
Dauer-
haftigkeit

Beste
Referenzen

Spezialgeschäft für Wegebau

AUSFÜHRUNG VON TENNISPLÄTZEN, GARTENWEGE
HÖFE, STRASSEN, TROTTOIRS IN TEERMAKADAM

Bester und solidester Belag, vollständig unkrautfrei

Forelle an schwieriger Stelle tadellos vorzuwerfen, obwohl sie sich weigert, danach zu schnappen. Irrendein Erfolg ist natürlich stets unser Wunsch, und derjenige müßte schon ein Pedant oder ein Eigenbrödlerr sein, der sich damit zufriedengäbe, den ganzen Tag erfolglos zu fischen. Dennoch ist auch das bloße Fischen ein gewisser Genuß, der vom Erfolg ganz unabhängig ist.

Welches sind die Eigenschaften, deren es bedarf um ein guter Fischer zu werden? — Nehmen wir an, daß man mit Eifer an die Arbeit geht, daß die Erwartung des Anbisses jenes Gefühl der Erregung hervorbringt, welches die Grundlage für den Wunsch des Erfolges bildet, und die Leidenschaft. Andere Eigenschaften, die der Angler besitzen und ausbilden muß, das sind Körperkraft und Gewandtheit, um ihn zu befähigen, sein Tagewerk zu leisten, obgleich es nicht so viel Behendigkeit und Muskelkraft braucht, wie zu Erfolgen der vornehmen Spiele nötig sind. Ein schneller und weicher Griff, eine gewisse Tatkraft beim Handhaben der Rute und Leine sind für den Erfolg beim Angeln notwendig. Die Kunst, eine Fliege korrekt zu werfen, kann durch bloße Beschreibung nicht gelehrt werden, man mag wohl zusehen und beobachten, aber nur durch Übung kann die Kunst erworben werden. durch guten Willen und andauernde Bemühung. Ein Angler darf sich nie durch die Tücken des Windes verirren lassen, oder durch widerspenstige Streiche, welche Fliege und Schnur spielen, noch durch Verhältnisse der Strömung. Er kann nicht alles mit Gewalt überwinden, sondern muß lernen, diesen Unbeliebigkeiten aus dem Wege zu gehen, oder sie zu beherrschen. Mit ruhigem, unablässigem Verfahren wird er die Fliegengerte führen lernen und zu Höchstleistungen fähig werden.

Ein guter Fliegenwurf ist ein erster Schritt, genügt aber nicht. Beobachtung ist zum mindesten ebenso wichtig, und diese muß sich auf einen weiten Kreis erstrecken: Gewohnheiten der Fische bei allen Gelegenheiten, Futteraufnahme, beim Drillen, Wetter und Wasser, bis der Angler seinen persönlichen